

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	9
<i>Erste Vorlesung</i>	
Egalitäts-, Alteritäts- und Differenztheorien – ein epistemologisches Dreieck?	15
<i>Zweite Vorlesung</i>	
Emanzipation und Gleichheitsdenken: Simone de Beauvoir	41
<i>Dritte Vorlesung</i>	
Ergänzungstheorien oder Alteritätsdenken: ,weibliches Schreiben‘ bei Hélène Cixous	63
<i>Vierte Vorlesung</i>	
Grenzen der Aufklärung. Psychoanalytische Geschlechtermodelle I: Sigmund Freud	81
<i>Fünfte Vorlesung</i>	
,Die Frau, die es nicht gibt‘. Psychoanalytische Geschlechtermodelle II: Jacques Lacan	95
<i>Sechste Vorlesung</i>	
Dekonstruktion des ,Phallogozentrismus‘ – , (Nicht-)Wahrheit(s)Frau‘: Jacques Derrida	123
<i>Siebte Vorlesung</i>	
,Den Spiegel durchqueren‘: Differenzdenken als Ethik der Geschlechterdifferenz bei Luce Irigaray	141
<i>Achte Vorlesung</i>	
Geschlechter als Verfahren und Effekte: Über Julia Kristevas Zeichen- und Kulturtheorie	155

Neunte Vorlesung

Rhetorik der Geschlechter und Performanzpolitik:

Judith Butler und die Folgen 177

Zehnte Vorlesung

Archipel des ‚Normalismus‘: Zur Genealogie

des ‚Geschlechts der Moderne‘ 199

Literaturverzeichnis 219